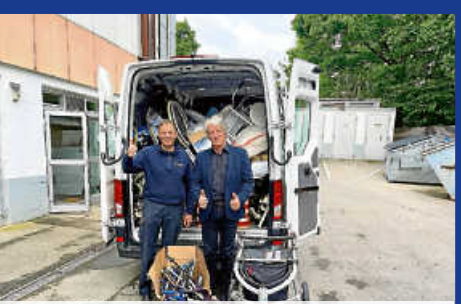
MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 23 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 06. Juni 2025



Dritte Hilfsmittel-Spende für das Altenheim in Vác.

Ausstellung „(er)leben“ von CONO alias Torben Strömer in der Rathausgalerie.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	7
Veranstaltungen	7
Vereinsnachrichten	18
Sportnachrichten	20
Kirchliche Mitteilungen	22

Donau Quell Sommer

Veranstaltungen

Die Woche im Überblick

Freitag, 6. Juni bis Sonntag, 15. Juni 2025

Rathausplatz:

Freitag, 6. Juni bis Sonntag, 15. Juni täglich 18 - 22 Uhr	**LieblingsMomente** Kulinarisches Angebot für Genießer
Freitag, 6. Juni 18.30 - 21 Uhr	**Öffentliche Probe des MGV Allmendshofen**
Samstag, 7. Juni 18 - 22 Uhr	**Live-Musik mit der Band „Sternensee“** Deutsche Popmusik im Singer-Songwriter Style
Freitag, 13. Juni 18 - 22 Uhr 22 - 23.30 Uhr	Best of Latin Sound mit DJ Fazio Open Air Kino
Samstag, 14. Juni 19 - 21.30 Uhr	**Live-Musik mit der Band „Fizzies“** Die Akustik-Coverband sorgt mit Hits für Stimmung

Platz an der Stadtkirche:

Samstag, 7. Juni 17 - 22 Uhr	**Live-Musik** mit dem Acoustic Duo „On Fire“
Sonntag, 15. Juni 10 - 11 Uhr	**Konzert der Gesellschaft der Musikfreunde**

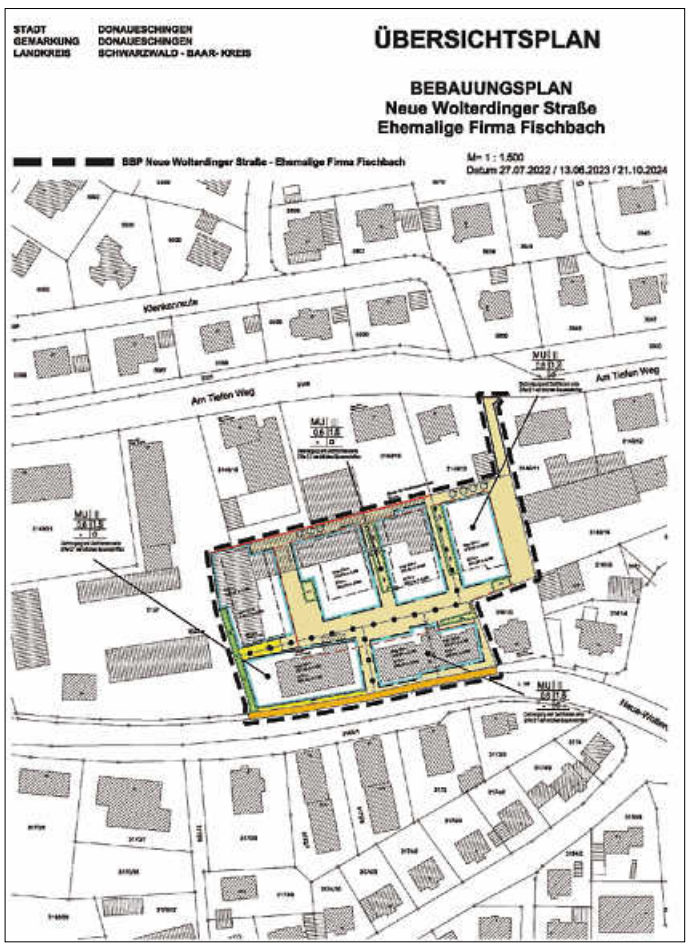
Die Veranstaltungen finden jeweils nur bei guter Witterung statt.

Gefördert durch Baden-Württemberg Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan „Neue Wolterdinger Straße (Ehemalige Firma Fischbach)“ - Satzungsbeschluss und Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen hat am 3. Juni 2025 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Neue Wolterdinger Straße (Ehemalige Firma Fischbach)“ gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.
Der Satzungsbeschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Neue Wolterdinger Straße“ in Kraft.
Die Planaufstellung erfolgte im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB.



Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans vom 27.07.2022 / 13.06.2023 / 21.10.2024.
Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung – Rathaus I, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen, Zimmer 304 – während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden. Ergänzend sind diese Unterlagen auf der Internetseite der Stadt Donaueschingen unter www.donaueschingen.de/bekanntmachungen sowie über das zentrale Internetportal des Landes www.uvp-verbund.de abrufbar. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.
Unbeachtlich werden demnach
- eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
- nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn
- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister mit dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Donaueschingen, 6. Juni 2025
gez.
Erik Pauly
Oberbürgermeister

Mitteilungen der Verwaltung

Startschuss für den DonauQuellSommer: Erfolgreicher Auftakt auf dem Rathausplatz

Am vergangenen Sonntag, 1. Juni 2025, ist der DonauQuellSommer offiziell auf dem Rathausplatz eröffnet worden. Rund 250 Gäste ließen sich dieses sommerliche Ereignis nicht entgehen und genossen einen Tag voller Musik, Freunde und Gemeinschaft – mit gutem Essen, kühlen Getränken und Freibier.
Oberbürgermeister Erik Pauly eröffnete den Tag mit dem offiziellen Fassanstich, der somit auch den Startschuss für die kommenden drei Monate gab. Für die passende Stimmung sorgte die Band Blosmaschii, die mit ihren mitreißenden Klängen die Besucher begeisterte.
Inzwischen stehen über 50 Veranstaltungen im Kalender des DonauQuellSommers, die für jeden Geschmack etwas bereithalten. Weitere Termine sind in Planung.
Alle Bürgerinnen und Bürger aus Donaueschingen und der gesamten Region sind herzlich zu den Veranstaltungen des DonauQuellSommers eingeladen.
Weitere Informationen gibt es auf der städtischen Homepage unter www.donaueschingen.de/de/donauquellsommer.

Gute Stimmung und sommerliches Flair herrschten am Sonntag, 1. Juni 2025, auf dem Rathausplatz beim Startschuss des DonauQuellSommers.

Ehrung langjähriger Blutspender in Donaueschingen

Jedes Jahr werden Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland für ihre regelmäßige Blutspende geehrt. Diese Ehrungen werden in Donaueschingen durch den DRK-Ortsverein und die Verwaltungsspitze in einer Gemeinderatssitzung vorgenommen. Die in den Ortsteilen wohnenden Blutspender werden im Rahmen der Ortschaftsratssitzungen ausgezeichnet.

Oberbürgermeister Erik Pauly (links) ehrte gemeinsam mit dem DRK-Vorsitzenden Thomas Gähme (rechts) Martin Jonitz (v.l.), Gelsomina Picone, Roland Jauch, Gabriel Dieterle, Amr Schmidt, Stefan Feder, Philippe De Surmont, Andreas Heidinger und Klaus Ulrich. Foto: Stadtverwaltung Donaueschingen

25 Mehrfachblutspender standen in diesem Jahr in der Kernstadt für eine Ehrung an:
13 Personen für 10-malige Blutspende
4 Personen für 25-malige Blutspende
3 Personen für 50-malige Blutspende
2 Personen für 100-malige Blutspende
1 Person für 125-malige Blutspende
2 Personen für 150-malige Blutspende
Neun Bürgerinnen und Bürger der Kernstadt konnten die Auszeichnung in der Gemeinderatssitzung am 3. Juni 2025 persönlich von Oberbürgermeister Erik Pauly und Thomas Gähme, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Donaueschingen, entgegennehmen. Als kleines Zeichen großer Anerkennung wurden den Mehrfachspendern eine Blutspenderehrennadel und eine Urkunde des DRK-Blutspendedienstes sowie ein Präsent der Stadt überreicht.
In seiner Ansprache hob Oberbürgermeister Erik Pauly die gesellschaftliche Bedeutung des Blutspendens hervor und betonte das großartige bürgerschaftliche Engagement der Blutspender. In seinen Dank bezog das Stadtoberhaupt die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer des Deutschen Roten Kreuzes mit ein, die regelmäßig Blutspende-Termine durchführen.
Auch DRK-Vorsitzende Thomas Gähme würdigte die Bereitschaft der Blutspender, Verantwortung zu übernehmen und ihre Hilfsbereitschaft zu zeigen.

Waffenbehörde geschlossen

Die Waffenbehörde ist am Freitag, 13. Juni, sowie am Freitag, 20. Juni 2025, geschlossen. In dringenden Angelegenheiten ist die Behörde per E-Mail unter waffenrecht@donaueschingen.de erreichbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Bürgerservice am 14. Juni geschlossen

Der Bürgerservice muss am Samstag, 14. Juni 2025, aus personellen Gründen geschlossen bleiben. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Wochenmarkt auf dem „Alten Festhallenplatz“

Wenn Sie frische und regionale Produkte suchen, sind Sie auf dem Donaueschinger Wochenmarkt genau richtig. Jeden Freitag findet der Donaueschinger Wochenmarkt in der Zeit von 6:00 Uhr bis 13:00 Uhr statt. Rund 30 Marktbestücker (Händler und Direktvermarkter) bieten frisches Obst und Gemüse, Eier, Fleischwaren, Milchprodukte, Brot, Blumen und viele weitere Produkte zum Kauf an.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen
Die Bibliothek öffnet in den Pfingstferien zu den üblichen Zeiten.

Einfach mal vorlesen!
Für die Lesestark-Lesestunden sucht die Stadtbibliothek Verstärkung im Kreis der Vorlesepaten. In diesem Ehrenamt engagieren sich aktuell zwei Frauen und zwei Männer, von denen einer ab August ausscheiden wird. Die Lesestunden finden jeden Dienstag zwischen 16 und 17 Uhr statt und werden im Schnitt von sieben bis zwölf Kindern besucht. Die Buchauswahl sollten die Lesepaten selber treffen, selbstverständlich unterstützt die Bibliothek dabei. Bei Interesse melden Sie sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail.

Lesestark - Lesestunde für Kinder
Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, dem 10. Juni, um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren, mit einer Dauer von ca. 20 Minuten statt. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren - auch in den Ferien! Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Neue Bücher

Miyashita, Natsu: Der Klang der Wälder: Roman. Insel 2022, 238 S. Als der junge Tomura einem Klavierstimmer bei der Arbeit lauscht, fühlt er sich durch den Klang in die hohen, rauschenden Wälder seiner Kindheit zurückversetzt, und fortan prägt die Leidenschaft für die Musik sein Leben. Er lernt das Handwerk des Klavierstimmens, doch bei aller Hingabe auf der Suche nach dem perfekten Klang ist da stets die Angst vor dem Scheitern. Als er das Klavier der beiden Schwestern Kazune und Yuni stimmen soll, muss er erkennen, dass es dabei um mehr geht als um technische Versiertheit. Und als er Kazune, die angehende Konzertpianistin, dann spielen hört, spürt er die Bestimmung seines Lebens: ihr Spiel zum Strahlen zu bringen.

Weist, Jennifer: Nackt: mein Leben zwischen den Zeilen. Rowohlt Polaris 2025, 415 S. Weist erzählt von ihrer Kindheit in Armut, Gewalt, Drogen und Exzessen, von ihrer Karriere mit Jennifer Rostock und dem Weg als Solokünstlerin. Im Fokus stehen Erfahrungen mit Machtmissbrauch, Sexismus und politischem Engagement.

Lazarus, Soli: ADHS und du: Entdecke dein einzigartiges Ich! Der Guide für Teenager mit Tipps für Schule, Familie und Freizeit. mvg 2025, 126 S. Ein ADHS-Ratgeber, der sich direkt an betroffene Jugendliche richtet. In mehreren Kapiteln werden typische Problemfelder angesprochen, wobei andere Teenager mit der Diagnose zu Wort kommen. Ab 12.

Donaueschingen

Städtepartnerschaften

Deutsch-Ungarische Gesellschaft e.V.

Hilfstransport

Dritte Hilfsmittel-Spende für das Altenheim in Vác

Partnerschaft zwischen Donaueschingen und Vác wird immer lebendiger

Bereits zum dritten Mal wurden wichtige medizinische Hilfsmittel an das Altenheim in Vác, der ungarischen Partnerstadt von Donaueschingen, übergeben. Die Spende umfasst Betten, Rollstühle, Rollatoren, Toilettensitzerhöhungen, Sauerstoffkonzentratoren, Inhalatoren sowie Nadeln und Spritzen. Die wertvolle Ausstattung wurde dank der Unterstützung des Hauses Fürstenberg und des Donaueschinger Altenheims St. Michael ermöglicht.

Von links: Gerd Wimmer, Kerstin Tritschler (Fürstenhaus) Foto: Stadt Donaueschingen

Gerd Wimmer, Leiter der Feuerwehr Donaueschingen, brachte die Hilfsmittel persönlich nach Vác mit. Er war im Rahmen einer Einladung zu einer 3-tägigen Feuerwehrschulung in der ungarischen Stadt. Die langjährige freundschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren beider Städte basiert auf regelmäßigem fachlichen Austausch und gegenseitigen Besuchen.

Die Übergabe der Hilfsmittel erfolgte feierlich im Rahmen eines Rathausempfangs, bei dem Bürgermeisterin Ilona Matkovich die Spende aus Donaueschingen offiziell an Brigitta Szabados, der Leiterin des Altenheims Vác, übergab. Dabei wurde auch Gerd Wimmer persönlich begrüßt. Er erhielt den Dank der Stadt Vác für die Durchführung der Feuerwehrschulung vor Ort sowie für den Transport der Hilfsmittel nach Vác.

Das Altenheim in Vác zeigte sich tief beeindruckt von der Spende, da viele dieser Geräte in Ungarn nur schwer zugänglich sind. „Der Ersatz von medizinischen Hilfsmitteln erfordert hier eine ärztliche Überweisung, was für viele ältere und chronisch kranke Patienten ein großes Hindernis darstellt“, erklärt die Leiterin Brigitta Szabados.

Die Zusammenarbeit zwischen den sozialen Einrichtungen von Donaueschingen und Vác ist weit mehr als reine Sachspenden. Für Ende August ist ein gemeinsamer Arbeitsbesuch in Donaueschingen geplant.

„Die Beziehung zwischen unseren Städten ist lebendig und entwickelt sich zu mehr als nur einer formellen Partnerschaft. Wenn Freundschaften entstehen und man bei jemandem zu Hause eingeladen wird, ist das eine ganz andere Ebene. Das ist es, was wir brauchen – Menschlichkeit, Offenheit und Hilfsbereitschaft“, erklärt Brigitta Szabados.

Die Sozialeinrichtung bedankt sich herzlich bei der Stadt Donaueschingen, dem Altenheim St. Michael und der Familie Fürstenberg für die großzügige Unterstützung. Die neu erhaltenen Geräte werden den Alltag zahlreicher bedürftiger Menschen in Vác deutlich erleichtern.

Von links: Gerd Wimmer, Markus Bonserio (Leiter Altenheim St. Michael) Foto: Stadt Donaueschingen

Brigitta Szabados bei der Übergabe Foto: Anita Furucz

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand

Plakat: Kulturamt

Französischer Chansonabend an der Donauquelle

Freitag, 27. Juni, 18:00 – 23:00 Uhr

Am Freitag, 27. Juni lädt das Kulturamt und die Deutsch-Französische Gesellschaft alle Liebhaber französischer Chansons zur „Soirée chansons françaises“ an die Donauquelle in Donaueschingen ein. Der Eintritt ist frei!

Das Saverner Duo Widemann & Schaefer präsentiert einen Streifzug durch die bunte Welt der französischen Chansons: Lieder von Georges Brassens, Maxime le Forestier, Michel Fugain, Nino Ferrer, Charles Aznavour, Jacques Brel und viele mehr.

Genießen Sie die französische Lebensart bei einem Drink von der Cocktailbar Bar Centrale in der schönen DonauLounge oder auch eine Crêpe Bretonne von der Saverner Crêperie.

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus!

Plakat: Kulturamt

Dîner en blanc im Schlosspark

Freitag, 11. Juli, 18:00 – 22:00 Uhr

Poloplatz, Donaueschingen –
Vorverkauf der Sitzplatztickets ab 6. Juni 2025!

Am Freitag, 11. Juli 2025, findet zum zweiten Mal ein „**Dîner en blanc**“, ein stimmungsvolles Picknick in Weiß, im Donaueschinger Schlosspark statt. Das Kulturamt und die Deutsch-Französische Gesellschaft stellen dafür eine gut 70 Meter lange Tafel beim Poloplatz im Schlosspark bereit, Essen und Getränke bringt jeder selbst mit. Geschirr und Besteck werden ebenfalls selbst mitgebracht und soll weiß und wiederverwertbar sein. Auch bei der Kleidung der Besucher gilt: elegant oder leger – Hauptsache weiß!

Die Tische und Sitzbänke werden vom Veranstalter weiß eingedeckt und dekoriert – es darf aber nach Lust und Laune um weiße Accessoires ergänzt werden.

Vor Ort gibt es französischen Wein und Crémant von Wein Wencker und für musikalische Unterhaltung sorgt das Saverner Duo Widemann & Schaefer.

Das Dîner en blanc beginnt um 18 Uhr, Veranstaltungsende ist 22 Uhr. Sitzplatztickets sind zum Preis von 10 Euro pro Person in der Tourist-Information Donaueschingen erhältlich.

Bitte denken Sie daran, einen Handwagen oder Ähnliches für den Transport Ihrer mitgebrachten Speisen mitzunehmen, da man nur außerhalb des Schlossparks parken kann.

Weitere Informationen und Kontakt:

Kulturamt Donaueschingen, Tel.: 0771-857226; E-Mail: heike.foehrenbach@donaueschingen.de

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V.

30 JAHRE
Partnerschaft
Kaminoyama
Donaueschingen

Foto: vico visual concepts

Plakat: Kulturamt

Kunst trifft Kultur: Ausstellung japanischer Häuser der Realschule Donaueschingen in der Stadtbibliothek

Im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Donaueschingen und der japanischen Stadt Kaminoyama präsentiert die Klasse 8b der Realschule Donaueschingen eine besondere Ausstellung: Vom **6. Juni bis zum 25. Juli 2025** sind in der **Stadtbibliothek Donaueschingen** einige kunstvoll

gestaltete Modelle traditioneller japanischer Häuser zu bewundern.
Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8b haben sich im Fach Bildende Kunst intensiv mit der japanischen Baukunst beschäftigt. Mit viel Kreativität, handwerklichem Geschick und kulturellem Interesse entstanden dabei eindrucksvolle Miniaturen, die das traditionelle japanische Wohnen auf anschauliche Weise widerspiegeln.
Die Ausstellung ist ein schönes Beispiel dafür, wie junge Menschen sich auf kreative Weise mit einer anderen Kultur auseinandersetzen. Gleichzeitig zeigt sie, wie lebendig die Städtepartnerschaft mit Kaminoyama auch nach 30 Jahren ist.
Die Ausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zugänglich. Der Eintritt ist frei.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Ausstellung zu besuchen und einen Einblick in die japanische Baukunst aus Schülerhand zu gewinnen.

Zu verschenken

Haben Sie etwas zu verschenken?
Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss der Stadtverwaltung, Redaktion Mitteilungsblatt Donaueschingen, vormittags unter Tel. 0771 857 121 sowie per E-Mail unter mitteilungsblatt@donaueschingen.de, mit Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Adresse, Telefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe werden die Mitteilungen dann kostenlos veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass Tiere aus tierschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

Umweltbüro

Foto: Thomas Kring

Vier Exkursionen in die Natur fanden auf der Baar am „Tag der Artenvielfalt“ am 24./25. Mai statt, den der Landesnaturschutzverband zum dritten Mal veranstaltete. Der NABU und die Kur- und Bäder GmbH Bad Dürrheim hatten zu einer Wanderung im Wittmannstal geladen. Schwerpunkt waren die wechselseitigen Abhängigkeiten von Pflanzen und Insekten. Lupen kamen zum Einsatz beim Betrachten des Eies eines Zitronenfalters, Ferngläser bei der Beobachtung eines Schwarzspechts.
In Fürstenberg führten die „Freunde der Natur Hüfingen“ eine Exkursion mit Thomas Kring zur Sperbelhalde. Im Mittelpunkt standen die vorkommenden Pflanzenarten und die Pflege der Flächen sowie die Waldbereiche, die im Rahmen des Naturschutzgroßprojektes Baar zusammen mit der Stadt Hüfingen dauerhaft aus der Nutzung genommen wurden.
Neben Alpenmaßliebchen und Gewöhnlicher Kugelblume bestaunte die Gruppe sechs Orchideenarten, darunter die Fliegen-Ragwurz und die Nestwurz.
Forstamtsleiter Frieder Dinkelaker führte zehn Interessierte durch den Mundelfinger Wald und erläuterte, wie und mit welchen Baumarten ein „klimafester Umbau“ des Waldes gelingen könnte. Die Teilnehmer fanden in kleinem Umkreis sage und schreibe zehn Baumarten, die auch im Klimawandel noch eine Zukunft haben. Die Zukunftsbäume sind also schon da.
Durch ein Biberparadies am Brändbach bei Bräunlingen führte Gerhard Bronner vom Donaueschinger Umweltbüro. Mehrere Biberfamilien haben dort Dämme gebaut und Biberburgen angelegt – erfreulicherweise an einer Stelle, wo sie kaum stören. Sie sorgen für stehendes und liegendes Totholz und haben Lebensräume für viele weitere Arten geschaffen, beispielsweise Amphibien.
Der Tag der Artenvielfalt soll einen Beitrag zur breiten Artenkenntnis schaffen, die Voraussetzung für einen qualifizierten Naturschutz ist.

Eichendorffschule

Tennis-Team der Eichendorffschule erneut erfolgreich bei Jugend trainiert für Olympia
Mit großen Erwartungen fuhr das Tennis-Team der Eichendorffschule zum Bezirksfinale nach Singen. Der Sprung in die nächste Runde war zum Greifen nahe. Und tatsächlich zeigten die Nachwuchsspieler und -spielerinnen großes Tennis. Mit knappen Entscheidungen und hohen Siegen war auch für alle anwesenden Betreuer und Eltern beste Unterhaltung geboten.
Als zweiter im Endergebnis musste sich die Mannschaft der Eichendorffschule am Ende nur der Grundschule Tengen geschlagen geben, welche an diesem Tag einfach unschlagbar war. Es war trotzdem eine großartige Tennissaison unserer Viertklässler, die nun den Platz für die nächste Generation räumen müssen.

Das Team: vorne liegend, Betreuer, Sportlehrer Clemens Haas. Von links: Maximilian Metz, Timea Pripici, Mia Burkhard, Leander Betz und Konstantin Wang Foto: Eichendorffschule

Fürstenberg-Gymnasium

Klasse 9b nimmt am Song Contest „Dein Song für EINE WELT!“ teil
Klimawandel, Krieg, Unsicherheit, fehlendes Demokratiebewusstsein oder Fragen nach dem „Wer bin ich überhaupt in dieser Welt?“ Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b des Fürstenberg-Gymnasiums haben mit einem eigenen Song versucht, sich den Problemen unserer Zeit zu nähern.
Der Wettbewerb „Dein Song für eine Welt“ bietet jungen Menschen die Chance, mit Musik anhand der „17 Ziele für nachhaltige Entwicklung“ ein Statement für eine lebenswerte Zukunft zu setzen. Mehrere hundert Einreichungen belegen, dass Musikalität und Problembewusstsein sich hervorragend ergänzen und gerade junge Menschen eine Plattform für ihre kreativen Ideen brauchen. Der Song der Klasse 9b „Aufstehen und Handeln“ stellt die Problematik des Krieges vor, ehe in einem auffordernden Appell die Gemeinschaft und der Zu-

sammenhalt als wichtigste Pfeiler für eine nachhaltige Zukunft thematisiert werden. Aktuell werden die eingereichten Beiträge gesichtet, der eigentliche Wettbewerb, bei dem wir auf viele Stimmen beim Publikumsvoting hoffen, beginnt im Juli/August 2025. Der Song kann auf der Website des Song Contests (https://www.eineweltsong.de/songs/beitraege/aufstehn-und-handeln) angehört werden.

Erich Kästner-Schule

Känguru-Ehrungen an der Erich Kästner-Schule
Am 20.3.25 fand der Känguru-Mathematikwettbewerb statt. Es haben insgesamt 91 Kinder der Klassenstufen 3 und 4 daran teilgenommen. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden die Kinder am 30.05.25 geehrt, die bei dem Känguru-Mathematik-Wettbewerb einen Preis bekommen haben. Schulsiegerin ist Emine Kilicliogl (Kl. 4a). Sie und Oskar Sommer (Kl. 4d) haben einen 1. Platz erreicht. Anni Teubert (Kl. 4d) hat einen 2. Platz erreicht. Johann Adler (Kl. 3e), Mats Rösch (Kl. 4a), und Elias Fritscher (Kl. 4c) haben je einen 3. Platz erreicht. Elias Fritscher hüpfte dabei den längsten Känguru-Sprung. Herzlichen Glückwunsch!

Sieger des Känguru-Wettbewerbs *Foto: Schule*

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116 117
Kinderärztlicher Dienst:	116 117
HNO-ärztlicher Dienst:	116 117
Augenärztlicher Dienst:	116 117
Zahnärztlicher Dienst:	0761 12012000

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs, 18 - 20 Uhr
freitags, 16 - 20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst
Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222

Krankenhaus DS	**0771 880**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Giftnotruf	**0761 19240**

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst

Gas	07721 4050 4444
Strom	07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW	0800 9218180

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Erlebnisführungen in Donaueschingen

Foto: Tobias Raphael Ackermann

Am Samstag, 7. Juni 2025, wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzlich eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb von 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Am Sonntag, 8. Juni 2025, besteht um 10.30 Uhr die Möglichkeit, die **Donauquelle** bei einer interessanten und unterhaltsamen Erlebnisführung zu entdecken. Eine erfahrene Gästeführerin führt in die Geschichte ein und berichtet von mythischen Erzählungen. Der Treffpunkt befindet sich auf dem Vorplatz am Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 5 Euro pro Person.
Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung.
Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen erfolgen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Veranstaltungen 06.06.2025 - 13.06.2025

Freitag, 06.06.2025

18:00 Uhr: Veranstaltungsort: Friedrich-Ebert-Straße 31b, 78166 Donaueschingen, **Afterwork Wein & Winzer,** nach Feierabend treffen wir uns zum Afterwork Meet & Greet mit den Winzern persönlich. Tickets im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 15 Euro (vor Ort im Markt). Tickets bekommt ihr unter https://www.biedermann-getraenke.de/ oder direkt im Markt. Veranstalter: Biedermann Getränke Service GmbH & Co. KG

18:30 Uhr: Veranstaltungsort: rathausplatz, **Öffentliche Probe des MGV Allmendshofen**, Veranstalter: Männergesangsverein Allmendshofen e.V. und Stadtverwaltung Donaueschingen

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Fürstlich Fürstenbergische Orangerie, An der Stadtkirche 11, Vernissage – Der Kustos der Kunststiftung Hohenkarpfen, Mark R. Hesslinger, wird in die Ausstellung einführen **„MALEREI von Emil Kiess“**, Veranstalter: Stiftung Emil Kiess

Samstag, 07.06.2025

10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart“ Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

ab 17:00 Uhr: Veranstaltungsort: Platz an der Stadtkirche, **Live-Musik: On Fire Acoustic Duo**, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

18:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **LieblingsMomente: Live-Musik mit „Sternensee“**, Dauer: 18:00 Uhr - 22:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Sonntag, 08.06.2025

10:30 Uhr: Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, an der Stadtkirche, Erlebnisführung „Die Donauquelle“. Dauer: 45 Minuten, Erwachsene: 5,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

11:00 Uhr: Veranstaltungsort: Fürstlich Fürstenbergische Orangerie, **Öffentliche Führung - Ausstellung MALEREI von Emil Kiess**, Eintritt frei, Veranstalter: Stiftung Emil Kiess

Montag, 09.06.2025

09:00 Uhr: Treffpunkt: Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V., **Wanderung durch das malerische Ibental zum Wallfahrtsort Maria Lindenberg**, Dauer: 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Veranstalter: Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.

18:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, **„The Brutalist - Der Brutalist“**, deutsch mit Untertitel (englisch, ungarisch, italienisch), Eintrittspreise: Regulär: 6,00 €, ermäßigt: 4,00 €, Mitglieder: 5,00 €, Veranstalter: guckloch Kino e. V.

Dienstag, 10.06.2025

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!**, Lesestunde für **Kinder ab 3 Jahren**, Dauer: 16:00 Uhr - 16:20 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!,** Lesestunde für **Kinder ab 5 Jahren**, Dauer: 16:30 Uhr - 17:00 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

Freitag, 13.06.2025

18:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **LieblingsMomente: Best of Latin Sound mit DJ Fazio**, Dauer: 18:00 Uhr - 22:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

22:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **Open-Air-Kino**, Dauer: 90 Minuten, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Welcome Café
Wer hat Lust zu Plaudern?

Das Team des Welcome Centers der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg lässt sich immer wieder etwas Neues einfallen, um Fachkräfte aus dem Ausland miteinander zu vernetzen. Bei verschiedenen Treffen zu bunten Themen gelingt der Austausch immer wieder gut.

Beim Welcome-Café geht es diesmal zur Donauquelle nach Donaueschingen. Foto: Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg, Milena Fischer

Welcome Café in Donaueschingen

Am kommenden Donnerstag, 5. Juni, lockt ein gemütlicher Abend unter netten Leuten. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei der Donauquelle in Donaueschingen in der Fürstenbergstraße.

Im Anschluss geht es für die Gruppe weiter ins Fürstenberg Bräustüble, wo die Teilnehmenden bei einem kühlen Getränk miteinander ins Gespräch kommen und dabei ganz ungezwungen und wie nebenbei ihr Deutsch verbessern können.

Anmeldung

Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist erforderlich und unter https://welcome-sbh.de/event/welcome-cafe-donauquelle-in-donaueschingen/ möglich.

Weitere Informationen

Wer Fragen hat, kann sich ans Welcome Center unter Tel. 07721 - 697 325-7 wenden oder per E-Mail an fischer@wifoeg-sbh.de anfragen. Es ist kostenlos für internationale Fachkräfte, Azubis und Studierende.

Gesellschaft der Musikfreunde

Die Kleinkunst schließt die Saison ab: Jess Jochimsen kommt am 27.06.2025 nach Donaueschingen

Zum Abschluss unserer „Wiedereinstiegssaison“ freuen wir uns, mit Jess Jochimsen einen Kabarettisten präsentieren zu dürfen, der uns schon oft in Donaueschingen besondere Abende geschenkt hat.

Er präsentiert mit beißendem Spott und leiser Nostalgie eine wundervolle Mixtur aus zwerchfellerschütternden Geschichten, schlimmen Dias und sterbensschönen Songs – staubtrocken, liebevoll und sehr komisch. Er spricht zur Lage der Nation, improvisiert über die Abgründe des Lebens, singt, liest, schreit, flüstert – jeden Abend anders, aber immer so lange, bis das Publikum randvoll ist mit Lachen und Liebe.

In seinem aktuellen Programm „Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben – Kabarett, Songs, Dias“ will Jess Jochimsen raus aus seinem Gedankenkarussell. Zumindest für einen Abend. Und mal nachschauen, was die Pandemie übrig gelassen hat ... Also macht der Freiburger Kabarettist und Autor Inventur im Kopf und sucht nach den Geschichten, die im Radau der letzten Zeit untergegangen sind. Gelassenheit,

Solidarität, Vernunft ... die müssen hier doch noch irgendwo herumliegen. Welche Gedanken sind es wirklich wert? Das ist die Frage. Und welche sollte man unbedingt loswerden? Und wohin damit?
Zurückgelehnt und entschleunigt dreht Jess Jochimsen den notorischen Rechthabern den Ton ab und beweist, was Satire alles sein darf: anrührend, klug, musikalisch und nicht zuletzt sehr lustig. Und zum guten Schluss zeigt er Urlaubsbilder. Für Daheimgebliebene. Ein Abend ohne Geländer. Die Letzten streicheln die Hunde.
Tickets für den Auftritt von Jess Jochimsen am Freitag, 27.06.2025 (19 Uhr) im Kommunalen Kino „guckloch" gibt es zum Preis von 22 € telefonisch unter 0771 857 450 oder in der Tourist-Info Donaueschingen (Karlstrasse 58).

Foto: Gesellschaft der Musikfreunde

Kommunales Kino guckloch e.V.

Montag, 09.06.2025, 18:00 Uhr (deutsch)
Cinema, An der Donauhalle 5, zeigt:
The Brutalist
USA, UK, CAN 2024, 214 Minuten (mit Pause)
OmU (englisch, ungarisch, italienisch) | FSK: ab 16
Regie: Brady Corbet
Buch: Brady Corbet, Mona Fastvold
Kamera: Lol Crawley
Schnitt: Dávid Jancsó
Musik: Daniel Blumberg
Produktion: Brady Corbet, Nick Gordon, Andrew Lauren, Andrew Morrison, Brian Young
DarstellerInnen: Adrien Brody, Felicity Jones, Guy Pearce
Festivals & Preise:
Venedig 2024: Silberner Löwe (Beste Regie)
Oscars 2025: Bester Darsteller, Beste Musik sowie 8 weitere Nominierungen
Golden Globes 2025:
Bester Film, Bester Darsteller, Beste Regie
sowie 130 weitere internationale Filmpreise

Ein Film, welcher vordergründig vom Bau eines gigantischen Beton-Mausoleums handelt, könnte, bei oberflächlicher Betrachtung, auch ebenso wirken. Hermetisch, kalt, roh und unzugänglich. Vor allem aber – grau. Doch *The Brutalist* ist nichts von alledem. Ein Film, welcher aus der Zeit gefallen zu sein scheint – die Handlung ist im Wesentlichen in den Jahren 1947 - 1960 angesiedelt, und so wirkt *The Brutalist* auch wie ein Film aus jener Epoche. Allzumal visuell, denn gedreht wurde mit zeitgenössischen Kameras, teils auf 16 mm, vor allem aber auf 35 mm Analogfilm im VistaVision-Format, einem speziellen Filmformat, welches letztmals 1963 bei einem Kinofilm zum Einsatz kam. Für den Epilog, welcher 1980 spielt, wurde hingegen eine damalige Videokamera verwendet. Technische Finessen – vielleicht – doch angesichts des Titels – ein Fingerzeig.
Die über dreistündige Geschichte des Holocaust-Überlebenden László Tóth, der mittellos in den USA ankommt, wo es ihm trotz aller Widrigkeiten gelingt, seine Karriere als Architekt, die er im Vorkriegs-Budapest begonnen hatte, wiederaufzunehmen, erinnert auch dramaturgisch eher an Filme aus den 1950er Jahren. Etwa an Orson Welles, King Vidor oder Elia Kazan. Brady Corbet, der Regisseur und Autor von *The Brutalist* hingegen, ist 1988 geboren.

Fotos: Dávid Jancsó

Ein ganzes Bündel von Themen vereinigen sich hier in einem Film. Geld und – natürlich – Kunst. Aber auch Fragen von Macht und Nemesis am Verhältnis von Tóth zu seinem Mentor Van Buren, bzw. seinem Konkurrenten Simpson. Letzten Endes ist es so auch ein Film über das Gespenst des Faschismus, welcher – in Europa besiegt, im Amerika des Kalten Krieges sich als unsichtbares Geschwür weiter verbreitet.
Doch natürlich können derartig oberflächliche Betrachtungen einem monumentalen Film wie diesem schwerlich gerecht werden. Viel zu dicht ist das Netz aus Anspielungen, Querverweisen und Reminiszenzen, als dass ihm ein Text in dem hier gebotenen Umfang jemals gerecht werden könnte. Alles Weitere liegt im Auge des Betrachters.
(Richard Hehn)

vhs baar

Aktuelle Jubiläums - Veranstaltungen der vhsbaar
Erlebnis-Führung - Prinz Fein-Brennerei
ab 18 Jahren.
NEU !! • 251305792 • mit Anna Jauch und Sylvia Denis
Samstag, 14.06.2025 • 10:00 - 19:15 Uhr
Thomas Prinz GmbH, Ziegelbachstrasse 7, Hörbranz
Gebühr: 45,00 €
Bunte Welt der Fantasie – Aquarell-Malkurs für Kinder von 7 bis 12 Jahren
251207031 • mit Caroline Wangler
Sonntag, 15.06.2025 • 09:30 - 11:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 23,00 € inkl. Materialkosten

Blumen Haarkranz selber binden
NEU !! • 251210061 • mit Sigrid Kampf
Freitag, 20.06.2025 • 16:00 - 18:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 04, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 21,00 € inkl. Materialkosten
Materialkosten: 4,00 € (nicht rabattierbar)
Blumen Haarkranz selber binden
NEU !! • 251210071 • mit Sigrid Kampf
Samstag, 21.06.2025 • 10:00 - 12:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 05, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 21,00 € inkl. Materialkosten
Materialkosten: 4,00 € (nicht rabattierbar)
Yoga - nicht nur - für „Steiftiere“
Körperachtsamkeit - gesunde Bewegung - mehr Lebensqualität
251301294 • mit Cornelia Christine Rosenstiel
5x Mittwoch, 25.06.2025 - 23.07.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
Bahnhofsaal, Bahnhofstraße 10, Hüfingen
Gebühr: 41,00 €
Aqua-Gymnastik im Panoramabad
251302632 • mit Tina Götz
10x Mittwoch, 25.06.2025 - 27.08.2025 • 19:00 - 19:45 Uhr
Panoramabad Blumberg, Schwimmbadstraße Blumberg
Gebühr: 83,00 €
Aqua-Gymnastik im Panoramabad
251302622 • mit Tina Götz
10x Mittwoch, 25.06.2025 - 27.08.2025 • 18:00 - 18:45 Uhr
Panoramabad Blumberg, Schwimmbadstraße Blumberg
Gebühr: 83,00 €
Abenteuer Diagnose - Der lange Weg vom ersten Symptom bis zum klassifizierten Krankheitsbild
251306111 • mit Bertram Muris
Mittwoch, 25.06.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € mit Voranmeldung / 10,00 € Abendkasse
Kinder-Nähkurs
für Kinder zwischen 7-12 Jahren
251209102 • mit Christina Kaiser
Mittwoch, 25.06.2025 • 16:00 - 18:30 Uhr
Realschule, Handarbeitsraum, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 35,00 €
Smartphone & Tablet
Workshop 2 – Da geht noch was
251501363 • mit Andreas Reinhardt
2x Mittwoch, 25.06.2025 - 02.07.2025 • 15:00 - 17:15 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 47,00 €
Rauchfrei bleiben in 5 Schritten!
251106062 • mit Ute Moßbrucker
Donnerstag, 26.06.2025 • 18:30 - 21:45 Uhr
Stadtbibliothek Blumberg, Tevesstraße 49, Blumberg
Gebühr: 29,00 € zzgl. 5 € für das Kursskript
*** **INFORMATIONEN & ANMELDUNG** ***
Volkshochschule Baar
Hindenburgring 34, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001
team@vhs-baar.de
www.vhs-baar.de
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Änderung der Müllabfuhr wegen Pfingsten
Wegen Pfingstmontag am 9. Juni kommt es teilweise zu einer Verschiebung der Müllabfuhrtermine.
Die Verlegungstermine sind bereits im Abfallkalender 2025 abgedruckt sowie auf der Homepage unter www.Lrasbk.de/abfallkalender und auch über die kostenlose App Abfall SBK abrufbar.
Das Amt für Abfallwirtschaft bittet rechtzeitig auf die Verlegung der Müllabfuhrtermine zu achten.

Stadtradeln vom 1. bis 21. Juli: Im Schwarzwald-Baar-Kreis wird erneut um die Wette geradelt!

Die Städte und Gemeinden des Schwarzwald-Baar-Kreises sind bereit für das STADTRADELN 2025! Oben, von links nach rechts: Gütenbach: Bürgermeisterin Lisa Hengstler, Unterkirnach: Bürgermeister Andreas Braun, Hüfingen: Sarah Höfler, Bad Dürrheim: Alisia Meisch, Vöhrenbach: Bürgermeister Heiko Wehrle, Villingen-Schwenningen: Alexander Schmid, Tuningen: Bürgermeister Ralf Pahlow Unten, von links nach rechts: Donaueschingen: Antonia Wursthorn, Königsfeld: Gregor Schenk und Bürgermeister Fritz Link, Blumberg: Bürgermeister Markus Keller, St. Georgen: Bürgermeister Michael Rieger und Victoria Dillmann, Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis: Marcel Daubner, Furtwangen: Bürgermeister Josef Herdner, Schonach: Bürgermeister Jörg Frey

Jede Bürgerin und jeder Bürger kann teilnehmen und im „offenen Team“ des Kreises, der jeweiligen Stadt oder Gemeinde oder zusammen im Team mit Freunden oder Kollegen in die Pedale treten. Über die STADTRADELN-Homepage oder mit der kostenfreien App können Teilnehmende die geradelten Strecken direkt ihrem Team und ihrer Kommune zuordnen und gutschreiben.
Zum STADTRADELN anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter www.stadtradeln.de/schwarzwald-baar-kreis oder unter www.stadtradeln.de/*stadtname* und dem jeweiligen Stadtnamen.

Aus den Stadtteilen